

## **Mitteilung**

### **Tagesordnung**

**56. Sitzung des  
Ausschusses für Wirtschaft und Arbeit  
am Montag, dem 26. April 2004, 13.00 - 15.00 Uhr  
10557 Berlin, Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal 4.900**

Vorsitz: Abg. Dr. Rainer Wend

#### **Einzigster Punkt der Tagesordnung**

*Öffentliche Anhörung von Sachverständigen*

Gesetzentwurf der Fraktionen SPD und BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN

**Entwurf eines Gesetzes zur optionalen  
Trägerschaft von Kommunen nach dem Zweiten  
Buch Sozialgesetzbuch (Kommunales  
Optionsgesetz)**

(BT-Drucksache 15/2816)

Hierzu Ausschussdrucksachen/BT-Drucksachen: 15(9)1120

*Ausschuss für Wirtschaft und Arbeit (federführend)*

*Innenausschuss*

*Sportausschuss*

*Rechtsausschuss*

*Finanzausschuss*

*Haushaltsausschuss*

*Verteidigungsausschuss*

*Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*

*Ausschuss für Gesundheit und Soziale Sicherung*

*Ausschuss für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen*

*Ausschuss für Bildung, Forschung und*

*Technikfolgenabschätzung*

*Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und*

*Entwicklung*

*Ausschuss für Tourismus*

*Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union*

*Ausschuss für Kultur und Medien*

**Dr. Rainer Wend**  
Vorsitzender

## **Öffentliche Anhörung**

zu dem  
Gesetzentwurf der Fraktionen SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
**Entwurf eines Gesetzes zur optionalen Trägerschaft  
nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (Kommunales Optionsgesetz)**  
– BT-Drs. 15/2816 –

**Montag, 26. April 2004,  
13.00 – 15.00 Uhr in Berlin,  
Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal 4.900**

### **Thema**

1. Ausgestaltung und Wahrnehmung der Option (Zulassung, Rechtsstellung, Rückgabe)
2. Zielvereinbarungen
3. Budgets/Fallpauschalen für Eingliederungsleistungen und Verwaltungskosten
4. Wirkungskontrolle und Benchmarking

### **Teilnehmer**

- Deutscher Gewerkschaftsbund
- Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
- Bundesagentur für Arbeit
- Deutscher Städtetag
- Deutscher Städte- und Gemeindebund
- Deutscher Landkreistag
- Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege
- Bundesarbeitsgemeinschaft Arbeit e. V.
- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit
- Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge
- Herr Pipa, Sozialdezernent Kreisausschuss Main-Kinzig-Kreis
- Prof. Dr. Wieland LL.M., Universität Frankfurt a. M.
- Herr Müller, GGFA Erlangen
- Frau Bredehorst, Sozialdezernat Stadt Köln
- Herr Hintzsche, Stadt Düsseldorf (Beigeordneter Stadt Düsseldorf)
- Prof. Dr. Reis, Fachhochschule Frankfurt a. M., FB Sozialarbeit